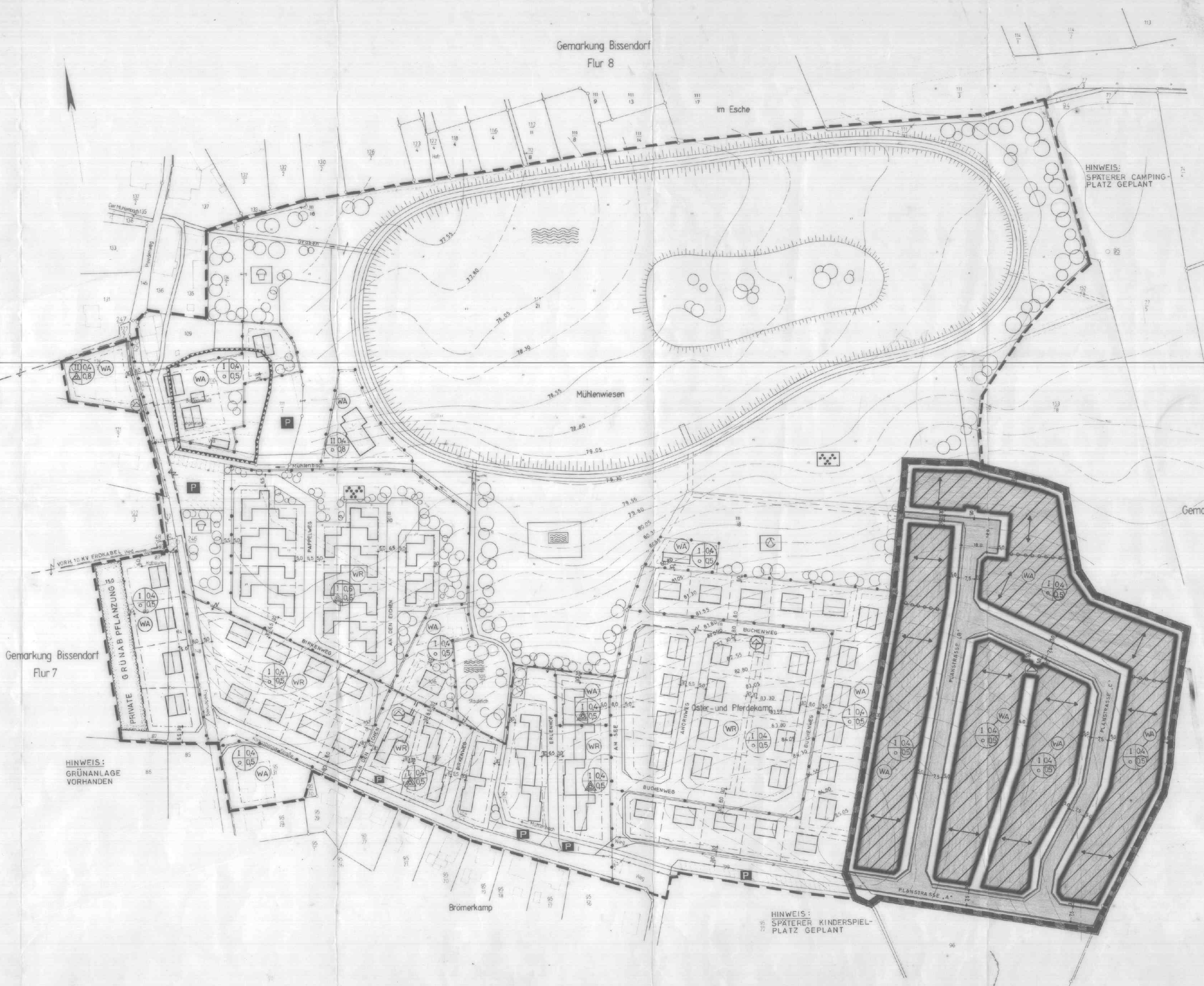


Vergrößerung nach der Flurkarte
Kreis Osnabrück Land
Gemarkung Bissendorf
Flur 8
Umfeld Maßstab 1:1000
Kartenbuch Nr. 8028
Vermessungstechnisch richtig.
Ausfertigt Osnabrück, den 22. März 1966
Katasteramt

Herr Arch.-Ing. Bittner
unter den am 22. März 1966 anerkannten
Bedingungen freigegeben durch das Katasteramt Osnabrück
Zu diesem Plan gehört als Bestandteil ein Grundstücksverzeichnis vom 22. März 1966

Zeichenerklärung
Gemarkungsgrenze
Flurgrenze
Die Höhen wurden im Juni 1967 und im November 1968
ermittelt und aufgetragen. Sie beziehen sich auf N.N.
Bissendorf im Dezember 1968 Ingenieurbüro H. Bittner



HINWEIS:
SPÄTERER CAMPING-
PLATZ GEPLANT

Gemarkung Holte-Sunsbeck
Flur 1

HINWEIS:
GRÜNPFLANZUNG
VORHANDEN

HINWEIS:
SPÄTERER KINDERSPIEL-
PLATZ GEPLANT

- A) Festsetzungen gemäß § 9 BBauG vom 24.6.1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung vom 26.6.1960 (BGBl. I S. 429), in der Fassung vom 26.11.1963
- I. ART UND MAß DER BAULICHEN NUTZUNG NACH DEN EINTRÄGEN IM PLAN. Hierbei bedeuten:
- a) 1 = Geschosßzahl (Zahl mit Kreis zwingend, Zahl ohne Kreis Höchstgrenze)
2 = Bauweise (o = offen, Δ = nur Einzel- und Doppelhäuser mit, Δ = nur Hausgruppen mit)
3 = Grundflächenzahl (GRZ)
4 = Geschosßflächenzahl (GFZ) - Zahl im Kreis
- b) Reines Wohngebiet gleichzeitig überbaubare Grundstücksfläche
 Allgemeines Wohngebiet

- II. SONSTIGE FESTSETZUNGEN
- a) Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanänderung
 Seilbahn
 Baugrenze
 Straßenbegrenzungslinie
 Straßenverkehrsfläche
 Öffentliche Parkflächen
 Spielplatz
 Campingplatz
 Flächen nach § 9 (16) BBauG
 Badesee
 Wasserflächen
 Flächen für Aufschüttungen
 Parkanlage
 Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
 Umformsetzung
 Stellung der baulichen Anlagen
 Abgrenzung unterschiedl. Stellung baul. Anlagen
- b) Für die weiteren Festsetzungen gelten die im Plan enthaltenen Bestimmungen, sowie jene, die sich in der zu diesem Plan gehörenden Satzung befinden.

- III. NACHRICHTLICHE HINWEISE
- Vorhandene Bebauung
 Vorgesehene Bebauung
 Aufzuhebende Flächengrenzen
 Neue Flächengrenzen
 Vorhandene 10 KV Freileitung

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des BBauG vom 24. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 28. Juli 1972 genehmigt worden.
Osnabrück, den 28. Juli 1972
Der Bürgermeister
H. Bittner

Die Planunterlagen entsprechen dem Inhalt des Umgemeinderatsbeschlusses und sind die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach Stand vom 22.3.1966. Sie sind hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
Die Obertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen ist die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.
Osnabrück, den 3. Jan. 1972
Katasteramt
H. Bittner



Satzung
zur 1. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 8 vom 1.3.1971
Bezeichnung: "Am Sonnensee"
der Gemeinde Bissendorf, Kreis Osnabrück
Aufgrund der §§ 6 u. 40 der Nieders. Gemeindeordnung vom 4.7.1955 (Nds. GVBl. I S. 126) in der 2.26. gültigen Fassung, in Verbindung mit den §§ 2, 9 u. 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.60 (BGBl. I S. 341) hat der Rat der Gemeinde Bissendorf am 21.12.71 folgende Satzung beschlossen:

- § 1
Für die Bebauung des im Flur 7 und 8, Gemarkung Bissendorf, Gemeinde Bissendorf, gelegenen Gebietes ist für den im Plan angegebenen Geltungsbereich der Bebauungsplan vom 15.1.1963 sowie die 1. Änderung zum Bebauungsplan vom 1.3.1971 verbindlich. Bebauungsplan und Anlagen können in der Gemeindeverwaltung während der Dienststunden eingesehen werden.
- § 2
(Höhenanlagen)
Neuanlagen im Sinne von § 14 der Baunutzungsverordnung sind zulässig. Sie sind innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen zu errichten, jedoch mit einem Mindestabstand von 5 m zu der straßenseitigen Grundstücksgrenze.
- § 3
Die Festsetzungen der Satzung zum Bebauungsplan Nr. 8 vom 15.1.1963 bleiben in ihrer Ursprungsfassung bestehen, soweit sie durch die 1. Änderung nicht aufgehoben werden.
- § 4
Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung in Kraft.

1.ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN NR.8 „AM SONNENSEE“

DER GEMEINDE BISSENDORF
LANDKREIS OSNABRÜCK

Bearbeitet: Bissendorf, den 1.9.71
Ortsplaner HELMUT KITTNER
INGENIEURBÜRO KITTNER
4300 BISSENDORF
Osnabrück-Landkreis

Der Rat der Gemeinde Bissendorf hat in seiner Sitzung am 21.12.1971 gemäß § 2 Abs. 1 BBauG vom 24.6.60 die Aufstellung dieses Planes beschlossen.

Bissendorf, den 21.12.1971
H. Bittner
(Bürgermeister)

Dieser Plan hat gemäß § 2 Abs. 4 BBauG in der Zeit vom 21.12.1971 bis 21.12.1971 öffentlich ausliegen.

Bissendorf, den 21.12.1971
H. Bittner
(Bürgermeister)

Der Plan ist gemäß § 10 BBauG vom 24.6.60 durch den Rat der Gemeinde Bissendorf als Satzung beschlossen worden.

Bissendorf, den 21.12.1971
H. Bittner
(Bürgermeister)

Dieser mit Verfügung vom 28. Juli 1972 genehmigte Bebauungsplan hat gemäß § 12 BBauG vom 24.6.60 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom 21.12.1971 bis 21.12.1971 öffentlich ausliegen.

Bissendorf, den 21.12.1971
H. Bittner
(Bürgermeister)

In Kraft getreten gemäß § 12 Abs. 1 BBauG aufgrund der Bekanntmachung vom 21.12.1971
Bissendorf, den 21.12.1971
H. Bittner
(Bürgermeister)